

<b>5.2 MEILENSTEIN 2: DAS „REFORMSCHULGESETZ“ ...</b>	<b>56</b>
5.2.1 Schulstruktur der neunjährigen Pflichtschule ...	57
5.2.2 Spannungsfeld Schulleitung: Paradigma des „Primus inter Pares“ ...	57
5.2.3 Spannungsfeld Governance: Schaffung des Schulamtes ...	58
5.2.4 Spannungsfeld „permanente Schulentwicklung“ ...	59
<b>5.3 MEILENSTEIN 3: DAS PROJEKT „SCHULE WOHN?“ ...</b>	<b>60</b>
5.3.1 Das System evaluiert sich selbst ...	60
5.3.2 Vertiefung der Mitwirkung: Leitideenkommission und „Schule wohin? Teil 2“ ...	61
<b>5.4 MEILENSTEIN 4: DAS PROJEKT „SCHÜLERBEURTEILUNG UND SCHULENTWICKLUNG IN DER PRIMARSCHULE (SBSE)“ ...</b>	<b>62</b>
5.4.1 Zwischenbetrachtung: Zur Dialektik zwischen „Bottom-up“ und „Top-down“ ...	63
<b>5.5 MEILENSTEIN 5: PROJEKT „NEUER LEHRPLAN“ – UNTERRICHTSENTWICKLUNG ...</b>	<b>64</b>
5.5.1 Zwischenbetrachtung: zur Transformationsoffenheit des Lehrplanprojektes ...	66
<b>5.6 MEILENSTEIN 6: DER „LEITFADEN QUALITÄTSSICHERUNG &amp; – ENTWICKLUNG“ ...</b>	<b>67</b>
5.6.1 Zwischenbetrachtung: Schulleitungskonzept – Paradigmenwechsel kündigt sich an ...	69
<b>5.7 MEILENSTEIN 7: DAS PROJEKT „SPES I“ – NACHRUF AUF DIE SCHULREFORM? ...</b>	<b>71</b>
5.7.1 Reformtorso ? ...	73
<b>6. ZUSAMMENFASSUNG DER HISTORISCHEN BETRACHTUNGEN ...</b>	<b>75</b>
6.1 EXKURS: ZUR GLLV-BERUFS(UN)ZUFRIEDENHEITSBEFRAGUNG 2002 ...	77
<b>7. DURCHFÜHRUNG DER ONLINEBEFRAGUNG ...</b>	<b>78</b>
7.1 DARSTELLUNG UND BEGRÜNDUNG DES BEFRAGUNGSDESIGNS ...	78
7.1.1 Grundsätzliche Orientierung an der LCH-Berufszufriedenheitsbefragung 2014 ...	78
7.1.2 Modifikationen und Anpassungen ...	79
7.1.3 Mögliche „Schwachstellen“ ...	82
7.2 DARSTELLUNG DER PLANUNGSSCHRITTE ...	83
<b>8. AUSWERTUNG DER ONLINE-BEFRAGUNG ...</b>	<b>85</b>
8.1 BASISDATEN UND REPRÄSENTATIVITÄT DER STICHPROBEN ...	85
8.1.1 Grundgesamtheit ...	85
8.1.2 Zur Repräsentativität der Stichproben ...	86
8.1.3 Weitere Überprüfungen von Repräsentativität und Konsistenz ...	87
8.2 GESAMTZUFRIEDENHEIT ...	88
8.2.1 Wiederwahl des Lehrberufs ...	88
8.2.2 Gesamtnote 4,14 ...	89
8.2.3 Fazit zur Gesamtzufriedenheit ...	91